

Ausschreibung

Beauftragte(r) für Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen

Beschreibung: Der Verein für Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen e.V. (ART) sucht in Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft Altenburg und dem NABU Thüringen zum 01.02.2020 oder später eine/n engagierte/n und motivierte/n Leitern für die Sonderaufgabe Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen an der Natura2000-Station „Auen, Moore, Feuchtgebiete“.

Die Sonderaufgabe besteht im aktiven Schutz einheimischer Amphibien und Reptilien in Thüringen. Sie koordiniert fachliche Maßnahmen und fördert die objektorientierte Erforschung. Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung der Lebensbedingungen heimischer Amphibien und Reptilien, eine Entwicklung tragfähiger Populationen und die Förderung geeigneter Lebensräume in Thüringen.

Wir bieten einen Arbeitsplatz in einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet mit eigenverantwortlichem Arbeitsbereich und selbstorganisiertem Aufgabenspektrum in enger Zusammenarbeit mit engagierten ehren- und hauptamtlichen Naturschützern.

Anforderungen: Das Aufgabenprofil umfasst folgende Kerntätigkeiten:

- Beratung und fachliche Anleitung von NATURA 2000-Stationen, UNB, Naturschutzverbänden, Kommunen, Landnutzern, Unternehmen und Initiativen zu Fragen des Amphibien- und Reptilienschutzes
- Erarbeitung von Strategien für den Amphibien- und Reptilienschutz und davon abgeleitet - Initiierung und Beantragung von Projekten
- Kooperation und Lösungserarbeitung mit Vertretern anderer Interessenbereiche
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit in verbandsinternen und öffentlichen Medien sowie auf Informationsveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Schulungsveranstaltungen
- Entwicklung und Aktualisierung einer Homepage sowie eines Projektfaltblattes
- Budgetführung und finanzielle Abwicklung der Projekte
- Formale Auftragsvergabe, Überwachung und Abnahme von Maßnahmen, incl. deren finanziellen Abwicklung
- Einwerbung von Sponsorengeldern & Fonds-Einrichtung
- Regelmäßiges Verfassen von Zwischen- und Endberichten
- Wiederkehrende Besuche aller Projektregionen, Nachweisführung zum Erfolg angeleiteter Projekte und Maßnahmen vor Ort

Voraussetzungen sind

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Hochschulstudium der Biologie oder in vergleichbaren Bereichen mit nachgewiesenen Kenntnissen und Erfahrungen im angewandten Naturschutz, speziell mit herpetologischer Ausrichtung.
- Erfahrung im Projektmanagement und Kenntnisse im Bereich Genehmigungsverfahren und Vergaberecht
- Erfahrung im Verfassen von wissenschaftlichen und populärwissenschaftlichen Texten
- Teamfähigkeit und die Fähigkeit zum selbstständigen, engagierten Arbeiten
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit, diplomatisches Geschick und sicheres Auftreten
- sicherer Umgang mit EDV, vorteilhaft sind GIS-Kenntnisse
- Führerschein und Bereitschaft, den privaten PKW als Dienstfahrzeug zur Verfügung zu stellen

- Bereitschaft zum gelegentlichen Arbeiten an den Wochenenden sowie in den Abend- und Nachtstunden
- Von Vorteil sind Erfahrungen in der Mitarbeiterführung und -motivation sowie in der Öffentlichkeitsarbeit

Es handelt sich um eine derzeit bis Ende 2023 befristete Stelle. Eine Fortführung ist in Aussicht gestellt. Ein Teil (0,25) ist derzeit über ein Projekt zum amphibienschutz n aktiven Bergbauunternehmen finanziert, welches Ende 2020 ausläuft. Das Projekt soll fortgesetzt werden, Beantragung und Organisation ist Teil Ihrer Arbeitsaufgabe.

Der Dienstort ist die NATURA 2000-Station in Renthendorf/Saale-Holzland-Kreis.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Email an unsere Geschäftsstelle (Boescha@t-online.de).

Bewerbungsschluss: 15.01.2020

Einsatzort: Brehm-Gedenkstätte, 07646 Renthendorf Deutschland, Thüringen oder eine Außenstelle.

Ansprechpartner/in:

Scheidt,Ulrich Telefon: 0361-5403671

Serfling, Christianna Telefon: 036601-209347 E-Mail: Boescha@t-online.de



www.amphibienschutz-thueringen.de